



**FAW**



**Informationen zum Träger**

Die Fürstenwalder Aus- und Weiterbildungszentrum gGmbH ist Träger der Beruflichen Schule der FAW gGmbH, an der die Weiterbildungsmaßnahme angeboten wird.

2002 wurde die Berufliche Schule als erste Einrichtung eröffnet. In den Jahren darauf folgten weitere Schulen, ein Kinderhaus sowie zwei Horte. Damit bietet die FAW gGmbH vom Kinderhaus bis zum Abitur Bildung aus einer Hand. Bis heute werden folgende Einrichtungen erfolgreich betrieben:

- Montessori Kinderhaus Hangelsberg
- Freie Montessori Grundschule Hangelsberg (mit integriertem Hort)
- Freie Montessori Grundschule Königs Wusterhausen (mit integriertem Hort)
- Freie Montessori Oberschule Hangelsberg
- Oberschule Briesen
- Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe Petershagen
- Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe Woltersdorf
- Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe Königs Wusterhausen
- Berufliche Schule der FAW gGmbH
- Zentrum für Lerntherapie und Lernförderung



Die aktuellen Termine unserer Weiterbildung finden Sie unter [www.ausbildung-fuerstenwalde.de](http://www.ausbildung-fuerstenwalde.de).

**Berufliche Schule der FAW gGmbH**



Siegfried Gläsemann  
Schulleiter

Staatlich anerkannte Ersatzschule  
Berufsfachschule und Fachschule  
Julius-Pintsch-Ring 27  
15517 Fürstenwalde/Spree  
**Schulleiter:** Siegfried Gläsemann  
**Telefon:** 03361 735829 **Fax:** 03361 738855  
**E-Mail:** [info@ausbildung-fuerstenwalde.de](mailto:info@ausbildung-fuerstenwalde.de)  
**Internet:** [www.ausbildung-fuerstenwalde.de](http://www.ausbildung-fuerstenwalde.de)



**So erreichen Sie uns**

**Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

Mit dem RE 1 aus Richtung Berlin/Frankfurt (Oder) bis Bahnhof Fürstenwalde. Richtung Trebuser Straße starten, ca. 10 Minuten zu Fuß der Straße folgen. Vor ATU links in den Julius-Pintsch-Ring einbiegen. Ca. 100 m Fußweg bis zur Schule.

**Anreise mit dem Auto:**

Vom Süden kommend die zweite Einfahrt und vom Norden kommend auf der Trebuser Straße die erste Einfahrt in den Julius-Pintsch-Ring nehmen. Parkplätze sind in ausreichender Anzahl vorhanden.

Eine Einrichtung der



**FAW**  
Fürstenwalder Aus- und  
Weiterbildungszentrum gGmbH

[www.fawz.de](http://www.fawz.de)



Montessori Landesverband  
Berlin-Brandenburg e. V.

Arbeitsgemeinschaft  
Freier Schulen

Verband deutscher Privat-  
schulen Landesverband  
Berlin-Brandenburg e. V.

**Qualifizierung von  
Heilerziehungspflegern/  
-innen zu pädagogischen  
Fachkräften in der  
Kinderbetreuung**

Zugelassene Weiter-  
bildungsmaßnahme  
durch die Hansea-  
tische Zertifizie-  
rungsagentur  
GmbH.



**Nächster Kurs  
27. September 2018**



### Ziel der Qualifizierung

Der Brückenkurs richtet sich an Heilerziehungspfleger/-innen, die in Kindertageseinrichtungen arbeiten. Er eröffnet ihnen neue Perspektiven und ermöglicht die Anrechnung als geeignete pädagogische Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in Brandenburg.

Hier begleiten sie die Kinder in ihrem Entwicklungsprozess, regen ihre natürliche Neugierde an und unterstützen ihre basalen Kompetenzen und Potenziale. Mit ihrer am Paradigma der Inklusion orientierten Sichtweise, die sich an den Ressourcen und Fähigkeiten des einzelnen Kindes orientiert, bereichern sie die Gestaltung des sozialpädagogischen Alltags in den Einrichtungen der Kinder-tagesbetreuung.

Die Teilnehmenden eignen sich über ihre bisherige Fachkompetenz hinaus innerhalb der sechsmonatigen Qualifizierung spezifisches Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten für den Bereich der Kinder-tagesbetreuung an.

Hierbei erfolgt die Erarbeitung kitaspezifischer Inhalte entlang der Konzeption der jeweiligen Einrichtungen, in denen die Teilnehmer/-innen arbeiten.

### Inhalt und Umfang

Die Qualifizierung läuft über 6 Monate, in denen sich die Teilnehmenden in 7 Seminarphasen mit folgenden Inhalten auseinandersetzen:

- Qualifizierungsziel
- Das Bildungs- und Erziehungsverständnis
- Grundsätze der elementaren Bildung
- Rechtliche Grundlagen

- Begleitung/Unterstützung kindlicher Entwicklungsprozesse
- Ausbau der Beobachtungs- und Dokumentationskompetenzen in der Kindertageseinrichtung
- Gestaltung eines anregungsreichen Angebotes/Umfeldes
- Formen der kooperierenden Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Qualitätsentwicklung
- Supervisorische Begleitung

In insgesamt 160 Stunden werden diese Themen im Rahmen von Präsenzveranstaltungen erarbeitet. Diese verteilen sich monatlich auf jeweils drei aufeinanderfolgende Seminartage.

Darüber hinaus umfasst diese Qualifizierungsmaßnahme 8 Stunden supervisorische Begleitung und 42 Stunden Eigenstudium im Rahmen der Praxisaufgaben.

### Struktur und Arbeitsform

Die Qualifizierung setzt an dem Fachwissen und der beruflichen Handlungskompetenz der Heilerzieherpfleger/-innen an und nimmt dieses als Ausgangspunkt der Kompetenzerweiterung in den Seminarphasen.

Mit teilnehmerorientierten Methoden werden individuelle Lernprozesse ermöglicht und im Rahmen von Theorie-Praxis-Reflexionen zu einer pädagogischen Handlungskompetenz im Arbeitsfeld der Kindertagesbetreuung erweitert.

Praxisaufgaben, die zwischen den Seminarphasen liegen, verbinden das neu gewonnene Wissen mit den praktischen Anwendungsmöglichkeiten in der Einrichtung und knüpfen dabei an den eigenen professionellen Erfahrungen an.

Der Rückbezug und die Anbindung der thematischen Inhalte an die Konzeption der jeweiligen Einrichtungen, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer arbeiten, werden im Plenum erarbeitet. Eine Hospitation dient der Erweiterung des praktischen Erfahrungsfeldes und regt zur weiteren Reflexion der Theorie-Praxis-Umsetzung an. Ein/-e Mentor/-in der Praxiseinrichtung sollte die Lernprozesse unterstützen.

### Die Weiterbildung basiert auf:

- Theoretischen, lernfeld- und handlungsorientierten Präsenzveranstaltungen
- Eigenstudiumsanteilen zur Reflexion und zur Übertragung theoretischer Einheiten in die Praxis
- Einer begleiteten Praxis im Handlungsfeld Kindertageseinrichtung
- Supervision

### Zulassungsvoraussetzungen

- Abschluss als staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger oder als staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin (Nachweis durch Kopie des Abschlusses)
- Berufliche Tätigkeit im Arbeitsfeld „Kindertagesbetreuung“ (Nachweis durch Arbeitsvertrag oder Bestätigung durch den Arbeitgeber)

### Terminplan für 2018

27.09. – 29.09.2018

18.10. – 20.10.2018

15.11. – 17.11.2018

13.12. – 15.12.2018

10.01. – 12.01.2019

14.02. – 16.02.2019

14.03. – 15.03.2019

### Abschluss

Bei erfolgreicher Teilnahme an der Weiterqualifizierung vom Heilerziehungspfleger/-innen zu pädagogischen Fachkräften in der Kinderbetreuung erhalten Sie vom Träger ein Zertifikat ausgehändigt (Beantragung der Anerkennung über das Landesjugendamt).

### Seminarkosten

Die Kosten für die Weiterbildungsmaßnahme belaufen sich auf 1.330,56 € und sollten zu Beginn oder in Raten gezahlt werden.